



Liechtensteiner Presseclub

Besuch bei Tabakspezialisten

KREUZLINGEN Am Montagabend waren rund 20 Mitglieder und Gäste des Liechtensteiner Presseclubs (LPC) zu Besuch bei der Urs Portmann Tabakwaren AG in Kreuzlingen. Die Gäste wurden von Urs Portmann höchstpersönlich begrüsst, der das Geschäft vor mehr als 40 Jahren eröffnete. In einem Vortrag wurde den Besuchern einiges über Zigarren und deren Entstehung - von der Tabakpflanze bis hin zum fertigen Genussmittel - vermittelt. Ein Rundgang durch das Geschäft sowie die Lagerräume mit abschliessendem Abendessen rundete den Abend ab. Unser Foto zeigt, von links: LPC-Präsident Peter Rutz, Marc Portmann (Geschäftsführer in Kreuzlingen) und Urs Portmann.

(Text und Foto: Patrick Dentsch).

«Pilger um Liebfrauen»

99. Etappe in Liechtenstein gewandert

TRIESENBERG Am letzten Samstag besuchten 22 «Pilger um Liebfrauen» auf ihrer 99. Etappe den geografischen Mittelpunkt von Liechtenstein auf der Alp Bargälla, wo sie sich experimentelle und rechnerische Methoden zu seiner Bestimmung erläutern liessen. Zuvor hatten sie während einiger Jahre unter dem Leitmotiv «Fragen zur Mitte» alle Kantonsmittelpunkte der Schweiz erwandert, heisst es in der Pressemitteilung vom Dienstag. Die Wanderung

führte demnach von Rizlina nach Masescha - mit besinnlichem Zwischenhalt in der Kapelle St. Theodul -, von Gaflei nach Bargälla und schliesslich weiter über den talseitigen Höhenweg durch Silum und den Alten Tunnel nach Steg. In Triesenberg besichtigten die Gäste zum Schluss das Walser Heimatmuseum und das 300 Jahre alte Walserhaus.

«Das Kaiserwetter trug dazu bei, dass sie sich über hiesige landschaftliche und kulturelle Schönheiten be-

geistert zeigten», heisst es weiter. Auf ihrer 100. Etappe wird die Gruppe demnächst zum Mittelpunkt der Schweiz auf der Sachler Alp Älggi (Kanton Obwalden) pilgern. (red/pd)

Die Pilgerer aus Zürich am Mittelpunkt Liechtensteins. (Foto: ZVG)



Gegenseitiges Verständnis

Chauffeure und Polizisten unter sich

THAL-BURIET gegenseitiges Verständnis zwischen Polizei und Chauffeuren zu wecken - so lautet der Grundgedanke der ersten Veranstaltung «Gemeinsam auf der Strasse», die jüngst von der Astag Sektion Ostschweiz und Fürstentum Liechtenstein zusammen mit den Les Routiers Suisses Sektionen Säntis, Thurgau, St. Gallen, Oberland Rheintal und der Chauffeuren-Vereinigung Fürstentum Liechtenstein auf dem Werkhof Thal-Buriet stattfand. «Rund hundert Chauffeure und Transportunternehmer nutzten die Gelegenheit, sich am vergangenen Samstag mit Polizisten über die Themen Ladungssicherung, Arbeits- und Ruhezeitverordnung, Technik-Masse und Gewichte sowie SDR-ADR (Gefahrgut) auszutauschen», heisst es in der Medienmitteilung von dieser Woche. «Die durch den gegenseitigen Dialog entstandenen Fachgespräche wurden vonseiten der Polizisten sowie der Chauffeure als positiv und sehr konstruktiv gewertet. Viele Fragen konnten dabei geklärt und Berührungspunkte abgebaut werden», heisst es weiter. (red/pd)



Das Bacio Team freut sich auf Ihren Besuch. (Foto: ZVG)

Essen, trinken und reden

«Bacio eat.drink.talk» feiert seine Eröffnung

BENDERN «Bacio eat.drink.talk» feiert seine Eröffnung am kommenden Freitag, den 18. September, ab 17 Uhr. Jeder ist eingeladen, sich die neuen Räumlichkeiten des «Bacio eat.drink.talk» persönlich anzusehen und bei einem erfrischenden Getränk, den einen oder anderen Happen zu probieren. «Bacio eat.drink.talk» ist als Treffpunkt für viele Anlässe geeignet und deckt durch die Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8 bis 22 Uhr) ein breites Spektrum ab. Dieses reicht vom Frühstück über den «z'Nüni», den schnellen Espresso zwischendurch, bis zum klassischen Mittagsmenü und Kleinigkeiten am Nachmittag. Das «After-Work-Bierle» soll im «Bacio eat.drink.talk» sein Zuhause fürs

Unterland finden. Natürlich lassen sich auch «Lady Drinks» bestens hier geniessen. Enden soll der Abend mit einem guten «A la carte»-Abendessen. Der Schwerpunkt der Küche wird auf modern zubereiteten Klassikern der österreichischen Küche liegen. Ist mal keine Zeit, können ausgewählte Speisen auch mitgenommen werden («Take away»). Ein Rundumangebot, das den ganzen Tag Lust zum Einkehren macht. Das «Bacio eat.drink.talk»-Team freut sich über zahlreiche schöne Stunden mit den künftigen Gästen. (Anzeige)

Kontaktdaten «Bacio eat.drink.talk» - Adresse: Industriestrasse 2, 9487 Bendern; Telefon: +423 370 22; E-Mail: eat@bacio.li. Mehr Informationen auf www.bacio.li.



Berufsfahrer und Polizisten fanden sich jüngst zusammen, (Foto: ZVG)

ANZEIGE

Medizinische Ästhetik

Schonende Fettentfernung ohne OP oder Diäten

Ohne Operation oder Diäten Fett dauerhaft entfernen, unsere modernen und innovativen Kryolipolyse-Geräte machen dies möglich. Wir setzen bereits seit vier Jahren auf diese neuartige Methode und behandeln erfolgreich Menschen mit lästigen Fettpolstern.

Mit dem Kryolipolyse-Gerät werden Fettdots lokal gekühlt. Sie als Patient können in dieser Zeit relaxen und zum Beispiel Musik hören, fernsehen oder lesen. Unsere Behandlungsmethode ist absolut nicht invasiv. Das bedeutet, sie erfolgt ohne Instrumente wie Skalpell oder Nadeln sowie ohne Anästhesie und Schmerzmittel. Die während der Therapie gekühlten Fettzellen zerstören sich in den nächsten Wochen selbst (Apoptose) und werden vom Körper auf natürliche Weise abgebaut. Dank unserer modernen Geräte für medizi-

nische Ästhetik können wir gleichzeitig vier Körperpartien mit unterschiedlichen Köpfen und Leistungen behandeln, dadurch reduzieren sich die Behandlungszeiten wesentlich. Nach etwa acht bis zwölf Wochen sind Ihre Fettdots deutlich sichtbar reduziert, egal ob es sich um Taille, Hüfte, Oberarme, Bauch oder die männliche Fettbrust handelt. Das von der Harvard Medical School entwickelte Verfahren wurde schon hunderttausendfach erfolgreich angewendet. Ideal geeignet ist es zur Behandlung von normal und leicht übergewichtigen Patienten mit Problemzonen. Bei gesunder Lebensweise mit vernünftiger Ernährung.

Haben Sie jetzt Interesse an dieser sanften, nicht invasiven Methode zur Fettentfernung? Unsere Spezialisten von endless beauty beraten Sie gerne. Wenn Sie wünschen, steht Ihnen auch unser Vertrauensarzt für detaillierte Auskünfte zur Verfügung. Als CSS-Kunde erhalten Sie von uns 20 Prozent Rabatt auf alle Behandlungen. (Anzeige)

Kosten für die Behandlung ab 300 Franken pro Sitzung. Gerne sind wir für Sie da: endless beauty GmbH - Kantonsstrasse 37, 7205 Zizers; Telefon: +41 81 559 42 00; E-Mail: info@endless-beauty.ch; www.endless-beauty.ch.

